




INTERKULTURELL

UND VIELSCHICHTIG

Forschungs- und Transferbericht 2023



Die Endlosigkeit des wissenschaftlichen Ringens sorgt unablässig dafür, dass dem forschenden Menschengest seine beiden edelsten Antriebe erhalten bleiben und immer wieder von Neuem angefacht werden: die Begeisterung und die Ehrfurcht.

Max Planck (1858-1947)
Nobelpreisträger

FORSCHUNG AN DER CVJM-HOCHSCHULE: INTERKULTURELL UND VIELSCHICHTIG

Mit großer Freude darf ich Ihnen heute den achten Forschungsbericht der CVJM-Hochschule vorlegen. Die nachfolgenden Seiten dokumentieren eindrücklich, dass die CVJM-Hochschule als „University of Applied Sciences“ gleichzeitig zwei Ziele verfolgt: Neben der empirischen Forschungsarbeit und der Weiterentwicklung von wissenschaftlichen Theorien ist es unser besonderes Anliegen, die gewonnenen Erkenntnisse in die Lehre und Praxis der Sozialen Arbeit sowie der Religions- und Gemeindepädagogik zu transferieren.



Die Hochschule des CVJM in Deutschland ist dem Zukunftsbild einer inklusiven Gesellschaft sowie der im Grundgesetz verankerten Freiheit von Forschung und Lehre verpflichtet. Dabei werden sowohl der christliche Glaube als auch die aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen in der Vielfalt der sozial-räumlichen Gegebenheiten an der CVJM-Hochschule wissenschaftlichen Standards gemäß reflektiert. Beide treten so in der Forschung in einen Dialog ein, der es uns ermöglicht, innovativ und in vielen Facetten zu forschen.

Ein interkultureller, vielschichtiger Ansatz kennzeichnet unsere Forschungsarbeit. Im vorliegenden Bericht finden Sie verschiedene Forschungsprojekte, Fachtage sowie Fachvorträge bei Kooperationspartnern und wissenschaftlichen Fachgesellschaften dokumentiert. Damit fassen wir den Forschungsoutput der CVJM-Hochschule komprimiert zusammen und legen Rechenschaft darüber ab, worüber und wie an unserer Hochschule geforscht wird.

Mein besonderer Dank gilt allen Kolleg*innen, die sich in den vergangenen Semestern aktiv mit ihren individuellen Forschungsprojekten, ihrer Expertise und Leidenschaft eingebracht haben.



Prof. Dr. Germo Zimmermann

Prorektor für Forschung, Lehre und private Hochschulförderung



In der Wissenschaft gleichen wir alle nur den Kindern, die am Rande des Wissens hier und da einen Kiesel aufheben, während sich der weite Ozean des Unbekannten vor unseren Augen erstreckt.

Sir Isaac Newton (1643-1727)
Wissenschaftler

INHALT

Die CVJM-Hochschule	6
Forschung an der CVJM-Hochschule	8
Evangelische Bank Institut für Management, Ethik und Organisation	10
Forschungsinstitut empirica für Jugend, Kultur und Religion	11
Institut für Erlebnispädagogik	12
Institut für Missionarische Jugendarbeit	13
Interview mit DAAD-Gastdozent Dr. Jared Neusch	14
Praxistransfer und Forschungskolloquium	
Praxistransfer: Thesenpapier zu Digitaler Evangelisation	16
Forschungskolloquium: Kooperationen zwischen Diakonie und Kirche	17
Ausgewählte Veröffentlichungen im Fokus	
Analyse und Prävention von Gewalt	18
Soziale und kulturelle Inklusion in der Verbandlichen Jugendarbeit	19
Lernende Kirche werden	22
10.000 Gründe für Lobpreis	23
Glaube fällt [nicht] vom Himmel	24
Von Frau zu Frau	25
Fachtage und Konferenzen	
Fachtag Zukunft der Jugendarbeit	26
Ringvorlesung: Soziale Arbeit und Gerechtigkeit	27
Das Forschungsjahr 2023 kompakt	
Mitgliedschaften und Gutachtertätigkeiten	28
Publikationen und Veröffentlichungen	32
Vorträge, Workshops und Podcasts	35



DIE CVJM-HOCHSCHULE

DIE CVJM-HOCHSCHULE IN KASSEL UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Wir qualifizieren für den sozialen, theologischen und pädagogischen Dienst am Menschen und fördern konsequent die individuelle Persönlichkeitsentwicklung unserer Studierenden. Neben unseren Bachelor- und Masterstudiengängen bieten wir innovative Aus- und Weiterbildungen an.

CVJM IN DEUTSCHLAND: JUGENDARBEIT MIT VISION

Träger der CVJM-Hochschule ist der CVJM Deutschland, ein Zusammenschluss von 13 selbstständigen Mitgliedsverbänden, denen ca. 1.400 CVJM-Ortsvereine angehören mit etwa 310.000 Mitgliedern, Mitarbeitenden und regelmäßig Teilnehmenden.

BILDUNG MIT TRADITION – SEIT 90 JAHREN

Der CVJM gehört zum weltweiten Netzwerk der YMCA (Young Men's Christian Association), die weltweit größte überkonfessionelle christliche Jugendorganisation mit insgesamt 65 Millionen Mitgliedern in 120 Ländern.

Institutionelle Mitgliedschaften:



Konferenz der Rektorinnen und Rektoren sowie Präsidentinnen und Präsidenten der Evangelischen Fachhochschulen/Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Deutschland



Deutsche Gesellschaft für Hochschuldidaktik



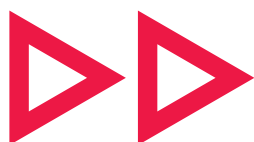
Deutsche Gesellschaft für Soziale Arbeit



Fachbereichstag Soziale Arbeit

Bildung durch Werte hat verändernde Kraft und setzt Maßstäbe für eine Gesellschaft der Zukunft.

Prof. Dr. Rüdiger Gebhardt
Professor für Systematische Theologie



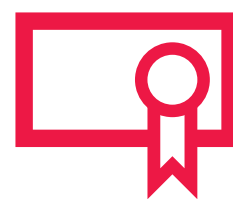
INNOVATIV UND GESELLSCHAFTSRELEVANT

Wir sind eine Inspirationsquelle für christliche Jugendarbeit und soziales Handeln in Deutschland und erforschen, vernetzen und entwickeln Formate und Konzepte für CVJM, Kirche und Gesellschaft von morgen. Unser Schwerpunkt liegt auf der Verbindung von christlichem Profil, praxisnaher Forschung und innovativer Lehre.



LERN- UND LEBENS-GEMEINSCHAFT

Wir eröffnen unseren Studierenden Raum für individuelle Entfaltung und Entwicklung. Auf dem CVJM-Campus bieten wir ein Lernumfeld in Voll- und Teilzeitstudium, in dem wir gemeinsam Leben und Glauben teilen – auch über die Zeit in Kassel hinaus.



STAATLICH UND KIRCHLICH ANERKANNTE ABSCHLÜSSE

Wir bieten unseren Studierenden staatlich anerkannte und akkreditierte Abschlüsse in Deutschland. Mit diesen Qualifikationen und Kompetenzen eröffnen sich vielfältige berufliche Perspektiven im In- und Ausland.

Diakonie 
Hessen

Diakonie Hessen

 **BAG**

Bundesarbeitsgemeinschaft
Praxisreferate an Hochschulen
für Soziale Arbeit



Hochschulverbund
Distance Learning

be

Bundesverband Individual-
und Erlebnispädagogik



FORSCHUNG AN DER CVJM-HOCHSCHULE

FORSCHUNGSKONZEPT

Die CVJM-Hochschule ist dem gesellschaftlichen Bildungsauftrag, dem Zukunftsbild einer inklusiven Gesellschaft sowie der im Grundgesetz verankerten Freiheit von Forschung und Lehre verpflichtet. Aufbauend auf dem Forschungskonzept für die Jahre 2015 bis 2020 beschreibt das Konzept für die Jahre 2020 bis 2025 die Ziele und Leitlinien der Forschung, Forschungsschwerpunkte und des -output sowie die vorhandenen Ressourcen an der CVJM-Hochschule.

FORSCHUNGSZIELE

Als relativ kleine Fachhochschule / University of Applied Sciences ist die CVJM-Hochschule nicht in der Lage, das ganze Forschungsspektrum in ihren Hauptbereichen Soziale Arbeit, Religionspädagogik und Management in der notwendigen Tiefe abzudecken. Daher setzt sich die CVJM-Hochschule insbesondere folgende Ziele:

Externe Ziele:

- ▶ Drittmittelinwerbung
- ▶ Profilschärfung
- ▶ Kooperationen

Interne Ziele:

- ▶ Verbindung von Lehre und Forschung
- ▶ Reporting
- ▶ Begleitung und Förderung der Dozent*innen im Bereich Forschung

FORSCHUNGSLEITLINIEN

Das Forschungskonzept der CVJM-Hochschule setzt sich hinsichtlich Praxisbezug, Projekten und Netzwerken folgende Leitlinien in der Forschungsarbeit:

- ▶ Praxisbezug: Verzahnung von Theorie und Praxis, Think Tank: Vordenker und Themensetzer, Wirkungsforschung
- ▶ Projekte: Einbindung in Projekte mit Partnern aus Kirche und Unternehmen, Einbindung in Projekte mit Trägerpartnern und Begleitung von Trägerprojekten
- ▶ Netzwerke: Unterstützung von und Einbindung in akademische sowie Praktiker*innen-Netzwerke

Gefördert durch:



DAAD

Deutscher Akademischer Austausch Dienst
German Academic Exchange Service



“
**Wissenschaft ist ein integraler Bestandteil
 unserer Kultur. Es ist kein fremdartiger
 Geheimkult, betrieben von einer obskuren
 Priesterschaft, sondern eine der herrlichsten,
 intellektuellen Traditionen der Menschheit.**
 ”

Stephen Jay Gould (1941-2002)
 Professor an der Harvard University

FORSCHUNGSSCHWERPUNKTE

Als University of Applied Sciences betreibt die CVJM-Hochschule anwendungsorientierte Forschung. Forschungsschwerpunkte werden unter der übergreifenden Fragestellung des interdisziplinären Diskurses zwischen Theologie und Humanwissenschaften definiert.

- ▶ Religions- und Gemeindepädagogik: Dieser Schwerpunkt bildet eine tragende Rolle der Forschungsaktivitäten. Dabei wird ein breites Spektrum sowohl inhaltlich als auch methodisch abgedeckt bei gleichzeitiger Wahrung des Praxisbezugs.
- ▶ Praxis der Sozialen Arbeit und Jugendarbeit: Dieser Schwerpunkt bündelt die empirische Arbeit im Bereich der Sozialen Arbeit mit besonderem Schwerpunkt auf der Jugendarbeit, aber auch darü-

ber hinaus im breiteren Bereich der Sozialen Arbeit wie etwa Erlebnispädagogik, Migration und Integration, Medienpädagogik sowie der internationalen Entwicklungszusammenarbeit.

- ▶ Transformation, Management und Organisation: Der Schwerpunkt bündelt die wissenschaftliche Untersuchung und Entwicklung gesellschaftlicher Transformationsprozesse sowie die Betrachtung sozialer wie kirchlicher Innovationen aus einer interdisziplinären Perspektive.
- ▶ Religions- und kultursoziologische Gesellschaftsstudien: In empirischen Studien setzt sich die CVJM-Hochschule mit Fragen von Religiosität und gesellschaftlichen Veränderungsprozessen auseinander und nimmt dabei sowohl soziologische, erziehungswissenschaftliche als auch theologische Perspektiven ein.

In Kooperation mit:

U N I K A S S E L
 V E R S I T Ä T

Universität Bielefeld

HS PF

IEEG

HfH Interkantonale Hochschule für Heilpädagogik

Leibniz Universität Hannover

Fachhochschule für Interkulturelle Theologie Hermannsburg

UNIVERSITÄT SIEGEN

HOCHSCHULE HANNOVER UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES AND ARTS

EVANGELISCHE BANK INSTITUT FÜR MANAGEMENT, ETHIK UND ORGANISATION

PROFIL

Das Evangelische Bank Institut für Management, Ethik und Organisation (EBI) forscht zu Themen aus den Bereichen Management, Ethik und Organisation im Kontext von Kirche und Diakonie. Das Institut wurde 2011 durch eine großzügige Förderung der Evangelischen Bank (ehem. Evangelische Kreditgenossenschaft eG, Kassel) gegründet, welche die Institutsarbeit bis heute aktiv fördert und unterstützt.

Das EBI ist Herausgeber der wissenschaftlichen Buchreihe „Management, Ethik, Organisation“ (MEO) bei Vandenhoeck & Ruprecht, Göttingen, in der eigene Forschungsergebnisse und Diskussionsbeiträge sowie auch externe Forschungsarbeiten veröffentlicht werden. Mit dieser Schriftenreihe werden die Bezugsdynamiken zwischen Managementpraxis, den normativen An- und Widersprüchen kirchlicher und diakonischer Organisationen sowie deren organisationaler Entscheidungslogik thematisiert und dadurch der interdisziplinäre Dialog angeregt.

Wissenschaftliche Institutsleitung

Prof. Dr. Stefan Jung
0561 3087-521
jung@cvjm-hochschule.de

Wissenschaftliche Mitarbeiter*innen

PD Dr. Athanasios Karafillidis,
Prof. Dr. Roland Schöttler,
Greta Herzogenrath

www.cvjm-hochschule.de/ebi

FORSCHUNGSPROJEKTE (AUSWAHL)

- ▶ **seit 2023:** Zweiter Forschungszyklus der wissenschaftlichen Begleitung und Aktionsforschung der Erprobungsräume im Kontext der Evangelischen Kirche im Rheinland (EKiR) (gemeinsam mit der Evangelischen Hochschule Rheinland-Westfalen-Lippe)
- ▶ **seit 2021:** Erster Forschungszyklus der wissenschaftlichen Begleitung und Aktionsforschung der Erprobungsräume im Kontext der Evangelischen Kirche im Rheinland (EKiR) (gemeinsam mit der Evangelischen Hochschule Rheinland-Westfalen-Lippe)
- ▶ **seit 2021:** Wissenschaftliche Begleitung und Aktionsforschung der Erprobungsräume im Kontext der Evangelischen Kirche im Rheinland (EKiR) (gemeinsam mit der Evangelischen Hochschule Rheinland-Westfalen-Lippe)
- ▶ **seit 2018:** Interdisziplinärer Forschungsverbund zum Thema „Die Arbeit der Tafeln in Deutschland“, Engagement von hilfsbedürftigen Personen (gemeinsam mit der Hochschule Hannover, Fakultät für Diakonie, Gesundheit und Soziales)

In Kooperation mit:

 Evangelische
Bank

 EVANGELISCHE
KIRCHE
IM RHEINLAND



FORSCHUNGSINSTITUT EMPIRICA FÜR JUGEND, KULTUR UND RELIGION

PROFIL

Das Forschungsinstitut empirica führt seit 2006 drittmittel-finanzierte empirische Forschungsprojekte durch. Spezialisiert hat es sich auf die Erforschung christlich-religiöser, insbesondere hochreligiöser, Lebenswelten und Lebensweisen. Von Beginn an gab es zwei zentrale Ziele des Forschungsinstituts. Erstens soll empirisch fundiertes Wissen generiert werden, das dabei hilft, relevante Fragen aus der gemeinde- und sozialpädagogischen Praxis zu bearbeiten. Zweitens sollen die so gewonnenen Erkenntnisse in die wissenschaftlichen Diskurse der verschiedenen beteiligten Disziplinen ‚eingespeist‘ werden. Diese Disziplinen sind die Theologie (besonders die empirische Theologie und die Gemeinde- und Religionspädagogik), die Soziologie (besonders die Religionssoziologie) sowie die Sozialarbeitswissenschaft. Das Forschungsinstitut empirica zielt also darauf, interdisziplinäres, empirisch-fundiertes wissenschaftliches Wissen zu generieren, das stets in Form eines Wissenschaftstransfers in die Praxis übersetzt und dort Anwendung finden soll.

FORSCHUNGSPROJEKTE (AUSWAHL)

- ▶ **seit 2023:** Begleitforschung der Landesgartenschau (EKKW) in Fulda
- ▶ **seit 2021:** Sexuelle Einstellung und Verhalten hochreligiöser Christ*innen. Drittmittelprojekt, finanziert durch die SCM-Stiftung, gemeinsam mit dem SCM-Verlag
- ▶ **seit 2021:** Nachhaltiges Verhalten von Christ*innen, Kirchen und christlichen Organisationen. Gefördert durch StopArmut/Interaktion (Schweiz), Brot für die Welt, EKD, CVJM Deutschland, World Vision

Wissenschaftliche Institutsleitung

Prof. Tobias Faix, DTh (UNISA)
0561 3087-527
faix@cvjm-hochschule.de

Prof. Dr. Tobias Künkler
0561 3087-502
kuenkler@cvjm-hochschule.de

Wissenschaftliche Mitarbeiter*innen

Ronja Dietrich, Lucas Döbel, Céline Fischer, Amelie Knappe, Anna-Lena Moselewski, Dorothé Müller, Jennifer Paulus, Leonie Preck, Dr. Daniel Wegner

www.cvjm-hochschule.de/empirica

In Kooperation mit (u. a.):



SCM
Stiftung Christliche Medien



INSTITUT FÜR ERLEBNISPÄDAGOGIK

PROFIL

Das Institut für Erlebnispädagogik (IfEP) der CVJM-Hochschule forscht praxisnah an der Schnittstelle von Erlebnispädagogik und Sozialer Arbeit bzw. Religionspädagogik.

Im Zentrum stehen die wissenschaftliche Begleitung der erlebnispädagogischen Angebote, Schulklassentrainings und Weiterbildungen im Programmbereich Erlebnispädagogik. Darüber hinaus publiziert das Institut zu neuen, innovativen Methoden der Erlebnispädagogik, wie etwa der Kombination von Erlebnispädagogik und Stottertherapie, erlebnispädagogischen Baumhauscamps oder dem Ansatz der Erlebnispädagogik im christlichen Kontext. Es forscht dem Paradigma der qualitativen Sozialforschung folgend mit Gruppeninterviews, teilnehmender Beobachtung oder Expert*innen-Interviews, um die erlebnispädagogischen Übungen und deren Wirkung zu analysieren.

Wissenschaftliche Institutsleitung

Prof. Dr. Germo Zimmermann

0561 3087-524

zimmermann@cvjm-hochschule.de

www.cvjm-hochschule.de/ifep

FORSCHUNGSPROJEKTE (AUSWAHL)

- ▶ **seit 2022:** „gemEINsam unterWEGs“ – Vielfalt leben, Diversität fördern. Kooperationsprojekt zur Förderung von respektvollem Umgang und Toleranz zwischen Menschen mit und ohne Zuwanderungsgeschichte. Gefördert durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge
- ▶ **seit 2018:** Wissenschaftliche Begleitung des ERASMUS+-Projekts „Treehouse Camps – a method to strengthen key competences and integration in Youth Work“
- ▶ **seit 2018:** Entwicklung eines Lehrbuchs in der Reihe „Grundwissen Soziale Arbeit“ im Kohlhammer-Verlag, Stuttgart zum Thema „Einführung in die Wildnis- und Erlebnispädagogik in der Kinder- und Jugendhilfe“

Das IfEP ist Mitglied im „European Institute for Outdoor Adventure Education and Experiential Learning (EOE)“ einem Zusammenschluss von zehn europäischen Universitäten.

EOE Network

INSTITUT FÜR

MISSIONARISCHE JUGENDARBEIT

PROFIL

Das Institut für Missionarische Jugendarbeit wurde im Jahr 2011 durch eine Förderung von Dr. Heinz-Horst Deichmann gegründet. Es erforscht, entwickelt und reflektiert Methoden und Grundfragen missionarischen Handelns in Jugendarbeit und Gemeinde, implementiert dies in Ausbildung und Lehre und transferiert die Erkenntnisse in die Praxis.

Das Institut setzt dabei auf eine starke Vernetzung mit Organisationen aus der Praxis und anderen wissenschaftlichen Einrichtungen und ist in zahlreichen Projekten und Fachpublikationen für die Praxis involviert.

Innerhalb der Lehre an der CVJM-Hochschule verantwortet das Institut das Studienprofil „Missionarische Jugendarbeit“ und führt darüber hinaus regelmäßig Zertifikatskurse durch. Im Rahmen eines aktuellen Langzeitprojektes betreibt es die Plattform: www.zukunft-jugendarbeit.de

FORSCHUNGSPROJEKTE (AUSWAHL)

- ▶ **seit 2023:** Projekt Bildung zur nachhaltigen Entwicklung im Kontext der Jugendleiter-Card
- ▶ **seit 2023:** Wirkungsanalyse der Stiftung WERTESTARTER
- ▶ **seit 2023:** Forschungsprojekt Psychische Gesundheit hauptberuflicher Fachkräfte in der christlichen Kinder- und Jugendarbeit
- ▶ **seit 2022:** Evaluation der Erprobungsräume der Evangelischen Kirche A.B. in Österreich
- ▶ **seit 2022:** Forschungs- und Praxisentwicklungsprojekt „Evangelisation 4.0“ in Kooperation mit dem Institut zur Erforschung von Mission und Kirche sowie der Stiftung für Christliche Wertebildung WERTESTARTER
- ▶ **seit 2021:** Forschungs- und Praxisentwicklungsprojekte „Zukunft der Jugendarbeit“
- ▶ **seit 2020:** Evaluation der Erprobungsräume der Lippischen Landeskirche

Wissenschaftliche Institutsleitung

Prof. Dr. Florian Karcher
0561 3087-528
karcher@cvjm-hochschule.de

Wissenschaftliche Mitarbeiter*innen

Carina Daum, Silvio Fritzsch, Katharina Haubold, Miriam Kimpel, Anna-Lena Moselewski, Sina Müller, Lena Niekler, Dr. Daniel Wegner, Lilija Willer-Wiebe

www.cvjm-hochschule.de/imja

In Kooperation mit (u. a.):

D DEICHMANN
Stiftung

WERTE
STARTER 

INTERVIEW MIT DAAD-GASTDOZENT

DR. JARED NEUSCH

Während des Wintersemesters 2023/24 bereicherte Dr. Jared Neusch das Team der CVJM-Hochschule. Der amerikanische Neutestamentler hatte eine vom Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD) geförderte Gastdozentur inne und lehrte in den theologischen Bachelor- und Masterstudiengängen. Zum Abschluss seiner Zeit in Kassel resümiert er über seine Erfahrungen an der CVJM-Hochschule. Die Fragen stellte Sabrina Köhler, Mitarbeiterin im International Office.

Was war Ihr Anreiz, an einer Hochschule in Deutschland zu unterrichten?

Als jemand, der gerade seine Promotion abschließt, schien mir dies eine unglaubliche Gelegenheit zu sein, wertvolle Erfahrungen als Dozent zu sammeln und neue Kurse zu entwickeln.

Was ist Ihr derzeitiger Forschungsschwerpunkt und was hat Sie dazu inspiriert bzw. was fasziniert Sie daran?

Der Forschungsschwerpunkt meiner Doktorarbeit liegt im Bereich der Bibelwissenschaften, mit einem besonderen

Fokus auf Galater 3-4. In diesem Zusammenhang untersuche ich die paulinische Hermeneutik, Fragen der Erkenntnistheorie und auch Theorien über die Zeit. In meiner Lektüre des Galaterbriefs untersuche ich daher, wie sich die Offenbarung Christi auf Paulus Lesart der Heiligen Schrift ausgewirkt hat.

Welche Erkenntnisse haben Sie bereits gewonnen?

Es gibt viel, was ich hier sagen könnte. Ich habe zum Beispiel eine Menge darüber gelernt, wie Paulus Hermeneutik, seine Theologie, seine Argumentation und sogar seine Seelsorge von der Offenbarung Christi bestimmt werden. Jedes dieser Elemente ergibt erst im Lichte Christi den Sinn, den es hat. Und je mehr wir dies bei Paulus beobachten, desto mehr werden wir seine Briefe neu verstehen.

An der CVJM-Hochschule bieten Sie das Wahlmodul „A Christian vision of non-violence and war“ an. Welche Fragen stellen sich die Studierenden, wenn sie sich mit diesem Thema beschäftigen? Welche Spannungsfelder gibt es und wie können diese aufgelöst werden?

DR. JARED NEUSCH

Dr. Jared Neusch promovierte in biblischen Wissenschaften am King's College in London zu dem Thema „Beyond Continuity and Discontinuity: An Apocalyptic Rereading of Key Aspects in Galatians 3:1-4:11“. Zuvor hat er an der Texas A&M University (2013-2017) und dem A.W. Tozer Theological Seminary, Simpson University (2004-2008) studiert.

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Ich kann sicher nicht für alle Studierenden sprechen. Aber einige der Student*innen, mit denen ich in letzter Zeit gesprochen habe, haben wichtige Fragen gestellt wie:

- ▶ Wo ziehen wir die Grenze zwischen „Liebt eure Feinde“ und dem Wissen, wann wir einen bestimmten Kriegseinsatz unterstützen sollten?
- ▶ Wie können wir einige der verwirrenden und beunruhigenden Momente göttlicher Gewalt im Alten Testament (Josuas Eroberungen, die Flut usw.) am besten verstehen?
- ▶ Welche Konsequenzen ergeben sich aus unseren Antworten auf die obigen Fragen für die Gegenwart?
- ▶ Und schließlich: Wie lässt sich der scheinbar gewaltlose Jesus der Bergpredigt und der Kreuzigung mit anderen Jesusbildern (z. B. in der Offenbarung) in Einklang bringen?

Was die Weitergabe an die Studierenden betrifft, so denke ich, dass es für uns als Christinnen und Christen

von wesentlicher Bedeutung ist, dass wir über Krieg und Konflikte so denken, wie Christus darüber spricht und damit umgeht.

Welche Erfahrungen nehmen Sie aus Ihrer Zeit an der CVJM-Hochschule mit?

Zweifellos werde ich die Menschen hier am meisten vermissen. Außerdem habe ich viel von den Studierenden profitiert, und der Zeit, die ich mit ihnen verbracht habe, beim Vorträge halten, Fragen beantworten und den Diskussionen zu verschiedenen Themen. Es war für mich in vielerlei Hinsicht eine wertvolle Erfahrung. Ich bin dankbar für die Qualität der Studierenden, die der CVJM um sich versammelt hat und für ihr Engagement sowohl für Bildung als auch die Nachfolge Jesu. Die Studierenden sind ein großartiges Vorbild für andere Universitäten auf der ganzen Welt.

Vielen Dank für das Gespräch!

Das ungekürzte Interview findet sich in originaler Sprache unter: <https://bit.ly/neusch>

HINTERGRUNDINFORMATIONEN

Die CVJM-Hochschule strebt die Integration internationaler Lehrkräfte in den Lehr- und Forschungsbetrieb an. Dazu hat sie erfolgreich am Programm zur „Förderung ausländischer Gastdozent*innen zu Lehrtätigkeiten an deutschen Hochschulen“ des DAAD im Wintersemester 2017/18, im Wintersemester 2021/22 sowie im Wintersemester 2023/24 teilgenommen. Eine erneute Durchführung des Programms ist geplant.



Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service



PRAXISTRANSFER: THESENPAPIER ZU DIGITALER EVANGELISATION

Gemeinsam haben sich Influencer*innen und Theolog*innen Gedanken über digitale Evangelisation gemacht. Herausgekommen sind sechs Thesen, die alle Beteiligten nun in einem gemeinsamen Thesenpapier veröffentlicht haben.

THESENPAPIER: DIGITALE EVANGELISATION

In einer zunehmend digitalen Welt sehen wir digitale Evangelisation als einen wichtigen Baustein christlicher Mission. Besonders für die Zielgruppe junger Menschen ist digitale Evangelisation hochrelevant, da das Digitale ganz selbstverständlich einen zentralen Stellenwert in ihrem Leben einnimmt. Einen besonderen Fokus sehen wir dabei derzeit auf social media und Plattformen wie TikTok, YouTube, Instagram und anderen. Unter Evangelisation verstehen wir eine Form der Kommunikation des Evangeliums, welche die vielfältige Botschaft des Evangeliums konkret und explizit in Worte fasst und verkündigt und dabei einen für den Glauben werbenden und einladenden Charakter hat. Wir schätzen sowohl digitale als auch analoge Formen der Evangelisation als Teil von Mission, zu der auch das

soziale und diakonische Handeln und der Einsatz für eine gerechtere Welt gleichberechtigt gehören.

Während es im digitalen Raum bereits viele Wege und Akteur*innen digitaler Evangelisation gibt, fehlt es unserer Wahrnehmung nach jedoch an einer breiten und umfassenden theologischen Reflexion digitaler Evangelisation, zu der wir mit den Thesen einen Beitrag leisten wollen.

ZUKUNFT DER JUGENDARBEIT

Die Thesen sollen nicht das Ende, sondern der Anfang einer Diskussion sein und dazu anregen, dass alle, denen das Thema ein Anliegen ist, daran weiterdenken. Das Thesenpapier, Veranstaltungstermine und weitere Informationen finden sich unter: www.zukunft-jugendarbeit.de





FORSCHUNGSKOLLOQUIUM: KOOPERATIONEN ZWISCHEN DIAKONIE UND KIRCHE

FORSCHUNGSKOLLOQUIUM AN DER CVJM-HOCHSCHULE

„Kooperationen waren in meinem Leben schon immer wichtig.“ Mit diesem Satz beginnt Dr. Daniel Wegner das Forschungskolloquium 2023, das innerhalb der Kollegiumsklausur im Juni stattfand. Wegner präsentiert dort zentrale Erkenntnisse seiner Dissertation mit dem Titel „Kooperationen zwischen Diakonie und Kirche. Theologische Aspekte und Praxisanalysen zur Gemeinwesendiakonie.“

In seiner Arbeit fragt er danach, welche Aspekte entscheidend sind für das Gelingen und Scheitern von Kooperationen zwischen zwei unterschiedlichen Systemen: zwischen organisierter Diakonie und verfasster Kirche im Kontext von Gemeinwesendiakonie und Armutsbekämpfung. Neben der Entwicklung eines Modells kommt Wegner zu dem Schluss: Kirche und Diakonie müssen sich beide etwas verändern, wenn sie erfolgreich und effizient kooperieren wollen. Dabei setzt er stetig die Theorie mit der Praxis in

Verbindung und versucht beides miteinander zu vereinen. Zum Schluss seines Vortrags betont Wegner, dass er die Erkenntnisse über Potentiale, die Kooperationen zwischen Diakonie und Kirche bieten, gern weiter in der CVJM-Hochschule einbringen wird.

An den Vortrag anschließend, folgt eine Diskussion der Anwesenden u.a. dazu, wie die CVJM-Hochschule junge Menschen befähigen kann, Brückenbauende zwischen Diakonie und Sozialraum und Kirche zu werden.

PREISGEKRÖNTE PROMOTION

Für seine Studie „Kooperationen zwischen Diakonie und Kirche“ erhält Dr. Daniel Wegner den mit 10.000 € dotierten Wichernpreis 2023. Das Institut für Diakoniewissenschaft und Diakonienmanagement (IDWM) der Universität Bielefeld vergibt diesen Preis in zweijährigem Turnus. Ausgezeichnet wird jeweils ein wissenschaftlich herausragendes Werk, das sich praxisrelevant mit Führungsproblemen in Kirche und Diakonie beschäftigt.



Vertretungsprofessor
Dr. Daniel Wegner



ANALYSE UND PRÄVENTION VON GEWALT

GEWALT UND GEWALTPRÄVENTION

Warum werden Menschen gewalttätig? Was ist überhaupt Gewalt? Welche Methoden und Tools gibt es zur Prävention von Gewalt? Dieses Buch führt leicht verständlich ein in ein zentrales Querschnittsthema Sozialer Arbeit.

EIN STUDIENBUCH FÜR DIE SOZIALE ARBEIT

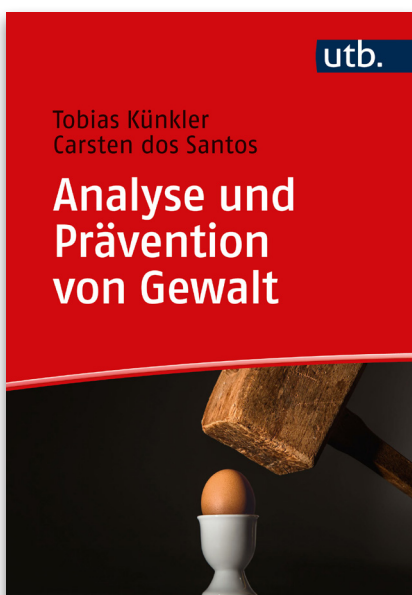
Entlang der wichtigsten Handlungsfelder der Sozialen Arbeit werden Erklärungs- und Handlungsansätze vorgestellt sowie ein Methodenkoffer gefüllt mit 16 Tools. Jedes Kapitel startet mit einem realen Fallbeispiel, auf dessen Basis eine intensive Theorie-Praxis-Reflexion zwischen

konkretem Fall, Theorien und Methoden stattfindet.

Das Buch richtet sich an Studierende der Sozialen Arbeit, der Sozialpädagogik und vergleichbarer Disziplinen (SAGE) sowie Lehrende und Praktiker*innen.

INHALTE IM PODCAST NACHHÖREN

Macht, Herrschaft und Gewalt. Wie sind diese drei zentralen Begriffe zu verstehen und wie hängen sie zusammen? Wie kann ein guter und reflektierter Umgang mit Macht aussehen? Diesen Fragen gehen Tobias Künkler und Tobias Faix in dem Podcast „Herzen & Systeme“ nach.



Künkler, T., & dos Santos, C. (2023).

Analyse und Prävention von Gewalt:
Ein Studienbuch für die Soziale Arbeit.
Verlag Julius Klinkhardt.

ISBN: 978-3-8252-6129-0

SOZIALE UND KULTURELLE INKLUSION IN DER VERBANDLICHEN JUGENDARBEIT

DAMIT GEFLÜCHTETE HEIMAT FINDEN

Migration und Integration zählen zu den größten Herausforderungen im 21. Jahrhundert. Der CVJM Baden hat es sich daher zur Aufgabe gemacht, Projekte zu entwerfen „Damit Geflüchtete Heimat finden“ und trägt so positiv zur Gestaltung der Gesellschaft bei.

WIRKUNGSANALYSE EINER HAUSAUFGABENHILFE

Eines dieser Projekte ist die Hausaufgabenhilfe im CVJM Münzesheim, welche von der CVJM-Hochschule evaluiert wurde. Mithilfe einer Wirkungsanalyse konnte über Erfahrungen in den Projekt berichtet werden.

Außerdem konnten Faktoren herausgearbeitet werden, die Menschen mit Migrationshintergrund unterstützen bzw. hindern in ihrem Sozialraum anzukommen. Weiterhin konnten Handlungsempfehlungen für weitere Projekte mit dem Fokus interkulturelle Öffnung gewonnen werden, wovon in einem Artikel für die Zeitschrift deutsche jugend, (11/2023) berichtet wird.

Gefördert wurde das Projekt „Damit Geflüchtete Heimat finden“ von der Stiftung WERTESTARTER und AKTION MENSCH.

Müller, S., & Zimmermann, G. (2023).

Soziale und kulturelle Inklusion in der verbandlichen Jugendarbeit. Evaluation des Projektes „Damit Geflüchtete Heimat finden“. deutsche jugend, 11, 473–481.

ISSN: 0012 0332



CVJM-HOCHSCHULE

IN ZAHLEN

73 Vorträge

7

Zeitschriften-
artikel

13 Sammelband-
Beiträge

33 Podcasts

5
Monografien oder
Sammelbände

1 Gastprofessur

12 Professuren

19 wissenschaftliche
Mitarbeitende

2 Honorarprofessuren

471 Studierende

203.750

Euro Drittmittel in 2023



LERNENDE KIRCHE WERDEN

ZWISCHENBERICHT ZUR EVALUATION DER ERPROBUNGSRÄUME DER LIPPISCHEN LANDESKIRCHE

Zwischen den Jahren 2021 und 2024 führt die CVJM-Hochschule eine Evaluation der Erprobungsräume der Lippischen Landeskirche durch. Im Fokus dieser wissenschaftlichen Untersuchung steht die Frage, wie die Kirche zukunftsfähig gestaltet werden kann.

KIRCHE IM WANDEL

Der Zwischenbericht bestätigt die Hoffnung, dass Erprobungsräume essenzielle Erkenntnisse für die Zukunft der Kirche liefern können. Positive und negative Erfahrungen

tragen gleichermaßen dazu bei, wichtige Stellschrauben zu identifizieren. Dabei zeigen sich Investitionen in Innovation als lohnenswert, da Erprobungsräume dazu beitragen, bestehende kirchliche Formen weiterzuentwickeln und neue Mitglieder zu gewinnen. Allerdings wird eine verstärkte Wertschätzung seitens der Gesamtkirche und kirchlichen Leitung für diese innovativen Ansätze gefordert. Die Integration anderer kirchlicher Berufe, verstärkte Einbindung von Ehrenamtlichen und eine gezielte Qualifikation für innovative Formate werden als Schlüsselkomponenten für die erfolgreiche Entwicklung neuer Kirchenmodelle identifiziert.



Karcher, F., & Müller, S. (2023).

Evaluation der Erprobungsräume der Lippischen Landeskirche. Zwischenbericht. CVJM-Hochschule.

Link: <https://bit.ly/EprLippe>

10.000 GRÜNDE FÜR LOBPREIS

EIN PLÄDOYER FÜR MEHR VIELFALT IN SPRACHE, THEOLOGIE UND MUSIK

Weltweit berührt Lobpreis Menschen und prägt ihren Glauben. Längst hat er sich in Gemeinden neben klassischer Kirchenmusik mit Chorälen und Orgel etabliert. Gleichzeitig kann und muss Lobpreis sich weiterentwickeln und den vielfältigen Fragen des Lebens und Glaubens stellen. Genau dafür wirbt dieses Buch in Theorie und Praxis.

BEKANNTE AUTOR*INNEN

Das Buch ist gefüllt mit Beiträgen von bekannten Autor*innen wie Albert Frey, Arne Kopfermann, Lara Neumann,

Thorsten Dietz, Jelena Herder, Marco Michalzik, Janina Crocoll, Martin Pepper und vielen mehr.

GANZHEITLICHER LOBPREIS

Vom Worship-Schlager und Gospelsong über Spoken Word bis hin zu Kirchenkunst: Das Buch nimmt Lobpreis ganzheitlich in den Blick. In drei Bereichen – Musik, Theologie und Sprache – entfalten die Autor*innen ihren Blick auf Lobpreis und ergänzen sich gegenseitig zu einem tiefeschürfenden Buch, das dieses gemeinderelevante Thema durchleuchtet und neue Ideen und Impulse für die Praxis gibt.

Moselewski, A.-L., & Faix, T. (2023).

10.000 Gründe für Lobpreis: Ein Plädoyer für mehr Vielfalt in Sprache, Theologie und Musik — Impulse und Ideen für die Praxis.

ISBN: 978-3-7615-6936-8



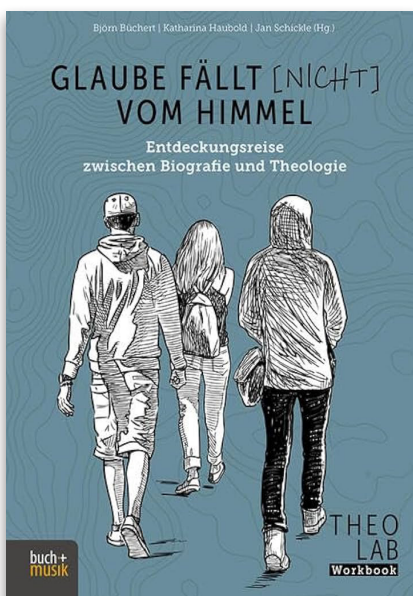
GLAUBE FÄLLT [NICHT] VOM HIMMEL

ENTDECKUNGSREISE ZWISCHEN BIOGRAFIE UND THEOLOGIE

„Wie kommt es, dass du an Gott glaubst?“ Antworten auf diese Frage erzählen von prägenden Menschen, Erlebnissen und Entscheidungen. Und von Veränderungen am eigenen Gottesbild und Glauben im Laufe des Lebens. Darum geht es in dem neuen Workbook: um den persönlichen Glauben, die eigene Biografie und die individuelle Theologie.

WORKBOOK ZUM LESEN, ZUR AUSEINANDERSETZUNG UND ZUR REFLEXION

Die Leser*innen sind zu einer Entdeckungsreise eingeladen. Auf vier Touren lernen sie ihren Glauben im Zusammenhang mit ihrer Biografie richtig zu verstehen, denn Biografie und Theologie sind untrennbar miteinander verwoben, sind die Autor*innen des Workbooks überzeugt. Und kommen – gemeinsam mit den Leser*innen zum Schluss: Glaube fällt nicht einfach vom Himmel, er ist auch nicht einfach da, sondern wird geprägt von den Spuren des Himmels. Und doch fällt Glaube auch vom Himmel, weil er ein Geschenk Gottes ist.



Büchert, B., Haubold, K., & Schickle, J. (2023).

Glaube fällt [nicht] vom Himmel: Entdeckungsreise zwischen Biografie und Theologie (Theolab) (1. Auflage). buch+musik.

ISBN: 978-3-8668-7359-9



VON FRAU ZU FRAU

BIOGRAFIEARBEIT MIT FRAUEN

Biografiearbeit mit Frauen kann einerseits die professionell angeleitete Reflexion der Lebensgeschichte innerhalb der eigenen sozialen Geschlechtergruppe bedeuten. Zudem kann Biografiearbeit mit Frauen die spezifische Perspektive auf die Geschlechterbiografie einnehmen.

Frauen gelten nach wie vor als eine von Ungleichheitsbehandlung betroffene Gesellschaftsgruppe. Mithilfe biografischer Methoden finden ihre spezifischen Lebens-themen nun in einem Praxishandbuch Raum zur Entfaltung und zur Reflexion.

PRAXISHANDBUCH BIOGRAFIEARBEIT AUS WEIBLICHER PERSPEKTIVE

Das Buch bietet in zwei Teilen zunächst theoretische Überlegungen zur Biografiearbeit von Frauen als Anbieter*innen mit Frauen als Adressat*innen und gibt anschließend Einblicke in die Praxis bereits durchgeführter Projekte – vom Erzählcafé über Ausbildungssettings bis hin zu Frauengruppen.

Kaya, T. A. K. (Hrsg.). (2023).

Von Frau zu Frau. Praxishandbuch Biografiearbeit aus weiblicher Perspektive.
Beltz Juventa.

ISBN: 978-3-7799-6731-6



Teresa A. K. Kaya (Hrsg.)

Von Frau zu Frau

Praxishandbuch Biografiearbeit
aus weiblicher Perspektive

FACHTAG

ZUKUNFT DER JUGENDARBEIT

HERAUSFORDERUNGEN IN DER CHRISTLICHEN JUGENDARBEIT

Im Rahmen des Fachtages „Zukunft der Jugendarbeit“ am 30.09.2023 präsentierte das Institut für Missionarische Jugendarbeit der CVJM-Hochschule rund 90 Teilnehmenden vor Ort und via Stream die neuen Ergebnisse ihrer Forschung. Die durchgeführte Studie wurde durch die Stiftung WERTESTARTER und die DEICHMANN-Stiftung gefördert und beleuchtet die Veränderungen und Herausforderungen, denen sich die christliche Jugendarbeit in der heutigen Zeit stellen muss und wirft einen Blick auf mögliche Lösungsansätze.

JUGENDARBEIT IM WANDEL

Eine zentrale Ausgangsthese der Studie ist, dass die Jugendarbeit im Wandel ist. Dieser Wandel ist nicht nur

auf die Jugendphase selbst zurückzuführen, sondern auch auf gesellschaftliche Entwicklungen. Überall finden derzeit Zukunfts- und Visionsprozesse innerhalb der Jugendarbeit statt, um auf die geänderte Situation zu reagieren.

STUDIE UND FACHTAG ALS TEIL EINES GRÖßEREN PROJEKTES

Sowohl die Studie als auch der Fachtag gehören zum mehrjährigen Projekt „Zukunft der Jugendarbeit“ des Instituts für Missionarische Jugendarbeit der CVJM-Hochschule. Mit dem Projekt „Zukunft der Jugendarbeit“ soll ein Beitrag geleistet werden, christliche Jugendarbeit zukunftsfähig zu machen. Weitere Infos zum Projekt sowie die Studienergebnisse und Praxismaterialien finden sich unter: www.zukunft-jugendarbeit.de



Johannes Nehlsen von den WERTESTARTERN (2. v. l.) mit den Projektmitarbeitenden Anna-Lena Moselewski, Prof. Dr. Florian Karcher und Carina Daum (v. l. n. r.)

In Kooperation mit (u. a.):


BARBARA-SCHADEBERG-STIFTUNG
Wir fördern und beflügeln – aus gutem Grund

Brot
für die Welt

 **DEICHMANN**
Stiftung

 Erasmus+

RINGVORLESUNG

SOZIALE ARBEIT UND GERECHTIGKEIT

RINGVORLESUNG AN DER CVJM-HOCHSCHULE

Anfang des Sommersemesters startete eine besondere Veranstaltungsreihe im Rahmen einer Ringvorlesung am Campus der CVJM-Hochschule. Grundsätzlich beschäftigt sich eine Ringvorlesung über einen längeren Zeitraum mit einem übergeordneten Thema. Das Thema dieser Ringvorlesung lautete re<think justice.

RE<THINK JUSTICE

Und so wurde sich der Gerechtigkeit von verschiedenen Seiten genähert: Es ging um Sklaverei und Kolonialismus, faires Reisen, Frauenrechte und sexuelle Ausbeutung sowie um globale, nachhaltige Entwicklung. Das letzte Thema wurde in Form eines Escape Rooms hautnah erlebbar. Auch sonst erwartete die Interessierten eine bunte Mischung von Veranstaltungen: Diskus-

sionsrunden, Expert*innengespräche, Filmvorführungen, eine Kunstausstellung, Vorträge – immer auch mit einem Fokus auf die Herausarbeitung verschiedener Lösungsvorschläge zur Bekämpfung von Ungerechtigkeiten.

Die Ringvorlesung eröffnete ein weites Lernfeld und stellte Realitäten in den Mittelpunkt, vor denen vor allem in der westlichen Wohlstandskultur oftmals die Augen verschlossen werden. Die Mitschuld an diesen Missständen darf nicht außer Acht gelassen werden und so möchten wir als christliche Hochschule immer wieder Ungerechtigkeit aufdecken und gegen sie ankämpfen. Weltbeweger*innen zu sein heißt für uns deshalb konkret: Aus dem Denken und Verurteilen ins Lieben, Erkennen, Einstehen und Helfen zu kommen und zusammen eine gerechtere Zukunft zu gestalten.

**WERTE
STARTER**
Stiftung für Christliche Wertebildung
Christliche Wertebildung gGmbH

HESSEN Hessisches
Ministerium für
Umwelt, Klimaschutz,
Landwirtschaft und
Verbraucherschutz

PLANSECUR
Stiftung



Podiumsdiskussion zuw Frauenempowerment und dem Film „Silvia is my name“

MITGLIEDSCHAFTEN

UND GUTACHTERTÄTIGKEITEN

PROF. DR. MIN. (GFU) SANDRA BILS

- ▶ Mitglied der Präsidialversammlung des Deutschen Evangelischen Kirchentags (DEKT)
- ▶ Vorsitzende Ständiger Ausschuss Mission, DEKT
- ▶ Mitglied Beratungsausschuss Erprobungsräume, Evangelische Kirche in Mitteldeutschland
- ▶ Kuratoriumsmitglied godnews. e. V.
- ▶ Gründungs- und Vorstandsmitglied United4Rescue – Gemeinsam retten e. V.
- ▶ Jurymitglied Sinnstifterpool, Bochum
- ▶ Mitglied im wissenschaftlichen Beirat der Erprobungsräume der Lippischen Landeskirche
- ▶ Mitglied im wissenschaftlichen Beirat der Erprobungsräume der Rheinischen Landeskirche

PROF. DR. JÜRGEN EILERT

- ▶ Delegierter des CVJM bei der Arbeitsgemeinschaft der evangelischen Jugend in Deutschland (aej)
- ▶ Delegierter bei der Konferenz der evangelischen Fort- und Weiterbildungsstätten

PROF. TOBIAS FAIX, DTH. (UNISA)

- ▶ Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Missionswissenschaft (DGMW)
- ▶ Mitglied der Gesellschaft für Bildung und Forschung in Europa (GBFE)

- ▶ Mitglied der Kreissynode Marburg-Biedenkopf
- ▶ Mitglied der International Academy of Practical Theology (IAPT)
- ▶ Mitglied der International Association for the Study of Youth Ministry (IASYM)
- ▶ Mitglied der International Society for Empirical Research in Theology (ISERT)
- ▶ Mitglied der International Association for Mission Studies (IAMS)
- ▶ Mitglied in der Landessynode der Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck (EKKW)
- ▶ Mitglied Steuergruppe des Reformprozess der EKKW
- ▶ Mitglied des Kammernetzwerkes der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD)

PROF. DR. RÜDIGER GEBHARDT

- ▶ Mitglied der Kammer der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) für Bildung und Erziehung, Kinder und Jugend
- ▶ Mitglied der Konferenz der Rektorinnen und Rektoren sowie Präsidentinnen und Präsidenten Evangelischer Fachhochschulen (REF)
- ▶ Mitglied der Konferenz missionarischer Ausbildungsstätten (KMA)

KATHARINA HAUBOLD

- ▶ 2. Vorsitzende Christliches Mentoring Netzwerk cMn
- ▶ Mitglied Vertrauensrat der Arbeitsgemeinschaft Missionarische Dienste (AMD)
- ▶ Mitglied Ständiger Ausschuss Mission, Deutscher Evangelischer Kirchentag (DEKT)
- ▶ Mitglied ERF Trägerverein

PROF. DR. STEFAN JUNG

- ▶ Mitglied der Internationalen Arbeitsgemeinschaft Sozialmanagement / Sozialwirtschaft (INAS)
- ▶ Mitglied der Arbeitsgruppen Sozialwirtschaft / Sozialmanagement des Fachbereichstags Soziale Arbeit (FBTS)
- ▶ Mitglied im Diakoniewissenschaftlichen Netzwerk Deutschland
- ▶ Mitglied im Facharbeitskreis Governance bei der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ)
- ▶ Mitglied im wissenschaftlichen Beirat des Bundesverbandes Deutsche Tafel e. V.
- ▶ Mitglied im wissenschaftlichen Beirat des Christlichen Jugenddorfwerkes Deutschland e. V. (CJD)
- ▶ Mitglied und Förderer der Alumni-Initiative der Universität Witten/Herdecke e. V.
- ▶ Mitglied in der Neukirchener Diakoniebruderschaft (VEDD)
- ▶ Fördermitglied des Evangelischen Studienwerkes Villigst e. V.
- ▶ Gründungsmitglied des CVJM e/motion e. V.
- ▶ Gründungsmitglied und Co-Initiator von Wunderwerke e. V.
- ▶ Gründungsmitglied der Studierenden Gesellschaft Witten/Herdecke e. V.

PROF. DR. TERESA A. K. KAYA

- ▶ Mitglied der International Society for the Research and Study of Diaconia (ReDI)
- ▶ Mitglied der Society for the Scientific Study of Religion (SSSR)
- ▶ Mitglied der Gesellschaft für Biografiearbeit – LebensMutig e. V.

- ▶ Mitglied des Montessori-Zentrums Heidelberg e. V.
- ▶ Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Soziale Arbeit (DGSA)

PROF. DR. FLORIAN KARCHER

- ▶ Mitglied der Konferenz der theologischen und religionspädagogischen Fachbereiche (KTREF)
- ▶ Mitglied der Gesellschaft für wissenschaftliche Religionspädagogik
- ▶ Mitglied im Innovationsbeirat von Fresh X Deutschland
- ▶ Mitglied des Arbeitskreises Gemeindepädagogik e. V.
- ▶ Mitglied im wissenschaftlichen Beirat der Erprobungsräume der Lippischen Landeskirche
- ▶ Mitglied im wissenschaftlichen Beirat des Projekts „Aus dem Evangelium leben“ der Ev. Kirche Österreich A. B.
- ▶ Mitglied der International Association for the Study of Youth Ministry
- ▶ Gutachter beim Akkreditierungs-, Zertifizierungs- und Qualitätssicherungs-Institut (ACQUIN) für Studiengangskkreditierungen
- ▶ Gutachter beim Wissenschaftsrat für institutionelle Akkreditierungen

PROF. DR. TOBIAS KÜNKLER

- ▶ Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (DGfE)
- ▶ Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (DGS)
- ▶ Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Soziale Arbeit (DGSA)
- ▶ Mitglied des wissenschaftlichen Beirats „Cursor_Zeitschrift für explorative Theologie“
- ▶ Mitglied im Kompetenzteam Blueprevent
- ▶ Mitglied der Bildungskammer der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck

ANNA-LENA MOSELEWSKI

- ▶ Mitglied der 13. Synode der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD)
- ▶ Mitglied (stellv.) der 14. Landessynode der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck (EKKW)

- ▶ Vorsitzende (stellv.) des Ausschusses Diakonie, Bildung und Jugend der EKD-Synode

PROF. DR. JOACHIM RENNSTICH

- ▶ Mitglied der American Political Science Association (APSA)
- ▶ Mitglied der International Studies Association (IPE Section)
- ▶ Mitglied der International Political Science Association (IPSA)
- ▶ Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Soziale Arbeit (DGSA)
- ▶ Gründungsmitglied der DGSA-Fachgruppe Digitalisierung und Soziale Arbeit

PROF. DR. CHRISTIANE SCHURIAN-BREMECKER

- ▶ Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Soziale Arbeit (DGSA); DGSA-Fachgruppe FH-Promotionsförderung
- ▶ Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (DGfE), Sektion Allgemeine Pädagogik, Kommission Pädagogische Anthropologie
- ▶ Delegierte der CVJM-Hochschule in den Fachbereichstag Soziale Arbeit (FBTS)
- ▶ Mitglied im Forschungsverbund für Sozialrecht und Sozialpolitik (FOSS)
- ▶ Mitglied der World Education Research Association (WERA)
- ▶ Privatdozentin für „Familiale Sozialisation und Ethnizität“ am Fachbereich Sozialwesen der Universität Kassel
- ▶ Lehrauftrag „Kulturwissenschaftliche Ansätze der Sozialen Arbeit“ an der Universität Kassel
- ▶ editorial board member of International Journal of Education, Culture and Society

PROF. DR. ALEXA WILKE

- ▶ Mitglied der European Society of Women in Theological Research (ESWTR)
- ▶ Mitglied der Society of Biblical Literature (SBL)
- ▶ Mitglied der Wissenschaftlichen Gesellschaft für Theologie (WGfT)

DR. DANIEL WEGNER


- ▶ Vorstandsmitglied des Start-Ups UND Marburg innerhalb der Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck (EKKW)
- ▶ Mitglied im St. Elisabeth-Verein e. V.

LILIJA WILLER-WIEBE

- ▶ Vorstandsmitglied der Plansecur Stiftung

PROF. DR. GERMO ZIMMERMANN

- ▶ Mitglied der AG Schulsozialarbeit im Fachbereichstag Soziale Arbeit (FBTS)
- ▶ Stellv. Vorsitzender der AG Berufliche Bildung der Diakonie Hessen e. V.
- ▶ Mitglied der Sektion „Politik Sozialer Arbeit“ der Deutschen Gesellschaft für Soziale Arbeit (DGSA)
- ▶ Mitglied der Sektion „Sozialpädagogik und Pädagogik der frühen Kindheit“ und „Sektion Empirische Bildungsforschung“ der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (DGfE)
- ▶ Mitglied im Netzwerk Rekonstruktive Soziale Arbeit (NRSA)
- ▶ Wissenschaftlicher Beirat der „Internationalen Zeitschrift für handlungsorientiertes Lernen: e&l – erleben und lernen“
- ▶ Gutachter der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG)
- ▶ Gutachter für den Schweizerischen Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung (SNF)
- ▶ Gründungsmitglied Wissenschaftsnetzwerk Kinder- und Jugendarbeit (KJA)
- ▶ Kuratorium der Barbara-Schadeberg-Stiftung, Siegen
- ▶ Kuratorium der CJD Arnold-Dannenmann-Akademie, Eppingen
- ▶ Mitglied der AG Fachkräfte „Eingliederungshilfe“ im Hessischen Ministerium für Soziales und Integration (HMSI)
- ▶ Mitglied im Stiftungsrat der Stiftung für Christliche Wertebildung, WERTESTARTER, Berlin



***Ein Element des Erfolges, egal in welchem Beruf,
ist die Lust am Handwerk.***

”

Irène Joliot Curie (1897-1956)
Wissenschaftlerin

“

WEIL DIE
WELT
BEWEGER INNEN
BRAUCHT

PUBLIKATIONEN

UND VERÖFFENTLICHUNGEN

PROF. DR. JÜRGEN EILERT

- ▶ Eilert, J. (2023). Wenn es menschlich kritisch wird. CVJM-Magazin, 2, 18.

PROF. TOBIAS FAIX, DTH (UNISA)

- ▶ Faix, T. (2023). Beziehungen leben – wie ticken die jungen Menschen? Bd. Streiflichter CVJM Baden (S. 4–5).
- ▶ Faix, T. (2023). Exerzitien 4.0. Wie die junge Generation digitale Spiritualität praktiziert. Einblicke und Reflexionen in den neuen spirituellen Zwischenräumen. Vandenhoeck & Ruprecht.
- ▶ Faix, T., & Künkler, T. (2023). Glaube auf nackter Haut. Die Rolle von Expressivität und Körperlichkeit im Glauben hochreligiöser, evangelischer Jugendlicher. Expressivität und Körperlichkeit im Glauben hochreligiöser, evangelischer Jugendlicher. In N. Eleyth, C. Jahnel, & T. Jähnichen (Hrsg.), Körper-Zeugnisse. Tattoos als Selbstaussdruck religiöser Bekenntnisse (S. 47-62). Hartmut Spinner Verlag.
- ▶ Faix, T., Preck, L., & Berger, M. (2023). Instagram als neue Kanzel. Christliche Influencer:innen zwischen mediatisierten Lebenswelten und fluiden Identitätskonstruktionen. In T. Schlag & J. Suhner (Hrsg.), »... dann nutzen wir sie auch: Digitalisierung first – Bedenken second«!? Jugendtheologie und Digitalisierung (S. 118–130). Calwer Verlag.
- ▶ Moselewski, A.-L., & Faix, T. (2023). 10.000 Gründe für Lobpreis. Ein Plädoyer für mehr Vielfalt in Sprache, Theologie und Musik. Neukirchener Verlagsgesellschaft.

KATHARINA HAUBOLD

- ▶ Büchert, B., Haubold, K., & Schickle, J. (2023). Glaube fällt [nicht] vom Himmel: Entdeckungsreise zwischen Biografie und Theologie (Theolab) (1. Auflage). buch+musik.

PROF. DR. STEFAN JUNG

- ▶ Jung, S. (2023). Faith-based Leadership as an Art of Mastering Ambiguity. In V. Kessler & S. Jung (Hrsg.), Faith and Management (S. 15–28). IJBRM Journal.
- ▶ Kessler, V., & Jung, S. (Hrsg.). (2023). Faith and Management. IJBRM Journal.

PROF. DR. TERESA A. K. KAYA

- ▶ Kaya, T. A. K. (Hrsg.). (2023). Von Frau zu Frau. Biografiearbeit aus weiblicher Perspektive. Beltz Juventa.

PROF. DR. FLORIAN KARCHER

- ▶ Karcher, F. (2023). Auf der Suche nach dem Neuen. In G. Hofmeister, G. Schendel, H. Schönemann, & C. Witt (Hrsg.), Kirche neu denken – Kirche erproben. Auf der Suche nach neuen Formen kirchlichen Lebens (S. 115–121). Nomos.
- ▶ Karcher, F. (2023). In die Lebenswelt von jungen Menschen gehen (Interview). HNA.
- ▶ Karcher, F. (2023). Sinus-Studie: Was jetzt zu tun ist in der christlichen Jugendarbeit. IDEA, 16.2023.
- ▶ Karcher, F., & Müller, S. (2023). Evaluation der Erprobungsräume der Lippischen Landeskirche. Zwischenbericht. CVJM-Hochschule.

- ▶ Karcher, F., & Wegner, D. (2023). Evaluation der Erprobungsräume der Ev. Kirche A. B. in Österreich — Zwischenbericht März 2023.
- ▶ Karcher, F., Moselewski, A.-L., & Daum, C. (2023). Herausforderungen in der christlichen Jugendarbeit—Eine qualitative Studie. CVJM-Hochschule.

PROF. DR. TOBIAS KÜNKLER

- ▶ Faix, T., & Künkler, T. (2023). Glaube auf nackter Haut. Die Rolle von Expressivität und Körperlichkeit im Glauben hochreligiöser, evangelischer Jugendlicher. Expressivität und Körperlichkeit im Glauben hochreligiöser, evangelischer Jugendlicher. In N. Eleyth, C. Jahnel, & T. Jähnichen (Hrsg.), Körper-Zeugnisse. Tattoos als Selbstaussdruck religiöser Bekenntnisse (S. 47-62). Hartmut Spenner Verlag.
- ▶ Künkler, T., & dos Santos, C. (2023). Analyse und Prävention von Gewalt: Ein Studienbuch für die Soziale Arbeit. Verlag Julius Klinkhardt.

ANNA-LENA MOSELEWSKI

- ▶ Karcher, F., Moselewski, A.-L., & Daum, C. (2023). Herausforderungen in der christlichen Jugendarbeit—Eine qualitative Studie. CVJM-Hochschule.
- ▶ Moselewski, A.-L. (2023). Nachhaltigkeit und Gerechtigkeit. Magazin der Apis. Evangelischer Gemeinschaftsverband Württemberg, 11/2023.
- ▶ Moselewski, A.-L., & Faix, T. (2023). 10.000 Gründe für Lobpreis. Ein Plädoyer für mehr Vielfalt in Sprache, Theologie und Musik. Neukirchener Verlagsgesellschaft.

SINA MÜLLER

- ▶ Karcher, F., & Müller, S. (2023). Evaluation der Erprobungsräume der Lippischen Landeskirche. Zwischenbericht. CVJM-Hochschule.
- ▶ Müller, S. (2023a). Damit Geflüchtete Heimat finden. CVJM Baden.
- ▶ Müller, S. (2023). Mehr als eine Weiterbildung: Zwischenbilanz mit Wirkungsanalyse. Weiterbildung für Pionier*innen in Kirche: Mission: Gesellschaft (S. 16–21).
- ▶ Müller, S., & Zimmermann, G. (2023). Soziale und kulturelle Inklusion in der verbandlichen Jugendarbeit. Evaluation des Projektes „Damit Geflüchtete Heimat finden“. deutsche jugend, 11, 473–481.

LENA NIEKLER

- ▶ Niekler, L. (2023). Herzensgebet. In B. Büchert, K. Haubold, & J. Schickle (Hrsg.), Glaube fällt [nicht] vom Himmel: Entdeckungsreise zwischen Biografie und Theologie (1. Auflage, S. 115). buch + musik.
- ▶ Niekler, L. (2023). Neue Zugänge zu einer alten Sehnsucht. In B. Büchert, K. Haubold, & J. Schickle (Hrsg.), Glaube fällt [nicht] vom Himmel: Entdeckungsreise zwischen Biografie und Theologie (1. Auflage, S. 110–114). buch + musik.

PROF. DR. JOACHIM K. RENNSTICH

- ▶ Bauer, G., Breznau, N., Gereke, J., Höffler, J. H., Janz, N., Rahal, R.-M., Rennstich, J. K., & Soiné, H. (2023). Teaching constructive replications in the social sciences. Teaching of Psychology, Advance Online Publication. <https://doi.org/10.1177/00986283231219503>
- ▶ Rennstich, J. K. (2023). Fragen zur Transformation des Sozialen und des Sozialstaates — Mit welchen Auswirkungen auf Adressat:innen und Professionelle ist zu rechnen? In W. Hosemann & S. Sierra Barra (Hrsg.), Soziale Arbeit digital: Von der Webseite bis zur Demokratie (S. 51–63). Beltz Juventa.
- ▶ Rennstich, J. K. (2023). Learning hybrid by doing hybrid: Teaching critical digital skills in a safe learning space. In M. Arnold (Hrsg.), The handbook of applied teaching and learning in social work management education: Theories, methods, and practices in higher education (S. 243–264). Springer International. https://doi.org/10.1007/978-3-031-18038-5_13

DR. DANIEL WEGNER

- ▶ Dietz, A., & Wegner, D. (2023). Ein Ausdruck lebendiger und öffentlicher Kirche – Evaluation des gemeinwesendiakonischen DRIN-Projekts der Diakonie Hessen und der EKHN. In I. Hübner, S. Keller, K. Merle, T. Moos, & C. Zarnow (Hrsg.), Religion im Sozialraum: Sozialwissenschaftliche und theologische Perspektiven. Kohlhammer.
- ▶ Karcher, F., & Wegner, D. (2023). Evaluation der Erprobungsräume der Ev. Kirche A. B. in Österreich — Zwischenbericht März 2023.
- ▶ Wegner, D. (2023). Kooperationen zwischen Diakonie und Kirche. Theologische Aspekte und Praxisanalysen zur Gemeinwesendiakonie (Bd. 68). Evangelische Verlagsanstalt.

PROF. DR. ALEXA WILKE

- ▶ Wilke, A. (2023). Von Heldinnen und Lügner*innen. Mit ausgewählten alttestamentlichen Texten auf der Spur von Trug und Wahrheit. entwurf. Konzepte, Ideen und Materialien für den Religionsunterricht, 2, 54–59.

LILIJA WILLER-WIEBE

- ▶ Willer-Wiebe, L., & Zimmermann, G. (2023). Serious Games in der Hochschullehre: Das interkulturelle Planspiel „ANKOMMEN“. Die Neue Hochschule, 6, 20–21.

PROF. DR. GERMO ZIMMERMANN

- ▶ Müller, S., & Zimmermann, G. (2023). Soziale und kulturelle Inklusion in der verbandlichen Jugendarbeit. Evaluation des Projektes „Damit Geflüchtete Heimat finden“. deutsche jugend, 11, 473–481.
- ▶ Willer-Wiebe, L., & Zimmermann, G. (2023). Serious Games in der Hochschullehre: Das interkulturelle Planspiel „ANKOMMEN“. Die Neue Hochschule, 6, 20–21.
- ▶ Zimmermann, G. (2023). Monk Mode – Ora et labora. In I. Müller (Hrsg.), Gemeinsam Abenteuer erleben. 62 Mikroabenteuer für Gruppen, Familien und Mentoren. (S. 86–89). Born-Verlag.
- ▶ Zimmermann, G., & Boeckh, J. (2023). Soziale Interessenvertretung – Schwache Interessen im Spiegel von Initiativen, Wohlfahrtsverbänden und Parteien. In E.-U. Huster & J. Boeckh (Hrsg.), Handbuch Armut und soziale Ausgrenzung (S. 783–806). Springer Fachmedien Wiesbaden.

VORTRÄGE, WORKSHOPS UND PODCASTS

PROF. DR. MIN. (GFU) SANDRA BILS

- ▶ Bils, S. (2023, Januar). Führen oder Leiten? Seestern und Spinne, online.
- ▶ Bils, S. (2023, Januar). Lebensverändernd – Kennzeichen der Fresh Expressions of Church. Online-Stammtisch FreshX Bistum Augsburg, Augsburg.
- ▶ Bils, S. (2023, Januar). Pflicht und Kür – Freiräume in der Regelkirche eröffnen. Netzwerktreffen TeamGeist, Dortmund.
- ▶ Bils, S. (2023, Januar). Why? Neuland entdecken Reihe, online.
- ▶ Bils, S. (2023, Januar). Wie wird Theologie und Kirche relevant für junge Erwachsene im urbanen Kontext? Im Hauptseminar „Münster City: Junge Kirche in der Stadt“ [Onlinevortrag in der Neuland entdecken Reihe]. Universität Münster bei Prof. Dr. Traugott Roser, Münster.
- ▶ Bils, S. (2023, März). Exnovation und Innovation. Verändern durch Weglassen. Kirche in Bewegung III: Von Kirchen und Wäldern, Bern/ Schweiz.
- ▶ Bils, S. (2023, März). Warum machen wir das eigentlich so? Innovation und Exnovation für eine Kirche der Zukunft. Mitgliederversammlung Christliche Medieninitiative pro, Wetzlar.
- ▶ Bils, S. (2023, April). Europa hinter Gittern [Webinar]. Chrismon (Arte), online.
- ▶ Bils, S. (2023, April). Innovation und Exnovation in Kirche – Inspirationen aus Finnland. ÖÖB – Internationale Bischofskonsultation, Imshausen.
- ▶ Bils, S. (2023, Juni). Auf ins Quartier! Initiativen im Soziale Raum. Zentrum Zukunft Glaube und Kirche, Deutscher Evangelischer Kirchentag Nürnberg, Nürnberg.
- ▶ Bils, S. (2023, Juni). Pflicht und Kür. Freiräume in der Regelkirche eröffnen. Innovationswerkstatt #gemeindebegeistert – Kirche lebt, wo dein Herz schlägt, online.
- ▶ Bils, S. (2023, Juni). Roadtrip Zukunft zu innovativen Pionierprojekten – Erprobungsräume, MUT Initiativen und FreshX. Zentrum Zukunft Glaube und Kirche, Deutscher Evangelischer Kirchentag Nürnberg, Nürnberg.
- ▶ Bils, S. (2023, Juni). Treff 83 und 05. Rückblick auf die letzten Kirchentage in Hannover. Deutscher Evangelischer Kirchentag Nürnberg, Nürnberg.
- ▶ Bils, S. (2023, August). Impuls zu Ergebnissen der Umfrage 2023 „Pulsmessung“ innerhalb der wissenschaftlichen Begleitung der Erprobungsräume der EKIR.
- ▶ Bils, S. (2023, August). Warum muß die Kirche sich verändern? Belgisch-Deutscher Konvent zu „Neue Gemeindeformen in unseren Kirchen“, Brüssel.
- ▶ Bils, S. (2023, Oktober). Exnovation und Innovation im kirchlichen Kontext. Pfarrkonvent der Kirchenkreis, Hamm und Unna.
- ▶ Bils, S. (2023, Oktober). Freiräume schaffen. Vom Loslassen. Neuland-Tag der Erprobungsräume Lippe, Detmold.
- ▶ Bils, S. (2023, November). Starfish and spider – Führen oder leiten? online.

- ▶ Bils, S. (2023, Dezember). Exnovation und Innovation im kirchlichen Kontext – Warum geschieht kaum echte Veränderung? Konferenz der Pastoralkollegeleitenden und Studienleitungen für Pfarrer*innen-Fortbildung der EKD und im deutschsprachigen Raum, Hofgeismar.

PROF. DR. JÜRGEN EILERT

- ▶ Eilert, J. (2023, Januar). Predigt zur Herrnhuter Jahreslosung 2023: „Du bist ein Gott der mich sieht“ (Genesis 16,13). Allianz-Gebetswoche, Görlitz.
- ▶ Eilert, J. (2023, Februar). Entwicklungspsychologie des jungen Erwachsenenalters. Tagung der Evangelischen Konferenz der Fort- und Weiterbildungsstätten, Josephstal.
- ▶ Eilert, J. (2023, November). Traumatische Erfahrungen und posttraumatische Belastungsstörungen im Alter—Traumasensibilität und die Unterstützungsbedarfe von Betroffenen sexualisierter Gewalt. Tagung „Sicher und würdevoll im Alter leben — Bedarfe erkennen und traumasensible Unterstützung ermöglichen“, Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e.V., Berlin.

PROF. TOBIAS FAIX, DTH (UNISA)

- ▶ Faix, T. (2023, Februar). Kirche in Veränderung. City Church München, München.
- ▶ Faix, T. (2023, Februar). Kirche zwischen Krise und Kairos. Pfarrkonferenz im Kirchenkreis Kinzigtal, Kinzigtal.
- ▶ Faix, T. (2023, April). Does faith make a difference? Young Adults as Agents for Social-Ecological Transformation. First Results of the 'Ge-Na Study' on Social Justice and Environmental Sustainability. IASYM Conference, Kopenhagen.
- ▶ Faix, T. (2023, April). Transformation verstehen. Als CVJM in Bewegung in einer bewegten Welt. BaseCamp 23, Schwäbisch Gmünd.
- ▶ Faix, T. (2023, Mai). Jugend verstehen. Über die „Unmöglichkeit“ mit Jugendlichen zu arbeiten. CVJM Württemberg, Stuttgart.
- ▶ Faix, T. (2023, Juni). Ethik zum Selberdenken. Livepodcast. Deutscher evangelischer Kirchentag, Nürnberg.
- ▶ Faix, T. (2023, Juni). Hijab und Regenbogen. Deutscher evangelischer Kirchentag, Nürnberg.
- ▶ Faix, T. (2023, September). Kirche in Transformationsprozessen. Pfarrkonferenz, Gelnhausen.

- ▶ Faix, T. (2023, September). Als die Zeit erfüllt war. Kirche zwischen Krise und Kairos. Inspirationstag Evangelische Kirche Sachsen, Chemnitz.
- ▶ Faix, T. (2023, Oktober). Mentoring als Mitarbeiterförderung in Kirche. ICF Berlin, Berlin.
- ▶ Faix, T. (2023, Oktober). Kirche UND Gesellschaft – Eine Landkarte der spirituellen Entwicklung in Deutschland. UNDspiration Konferenz, Marburg.
- ▶ Faix, T. (2023, November). Die Rolle der Jugendarbeit in einer schrumpfenden Kirche. EKKW Fachlichter Studientag Jugendarbeit, Bad Hersfeld.
- ▶ Faix, T. (2023, Dezember). Hochreligiöse. Erkundungen zu einer unterschätzten Gruppe. Graduiertenkolleg der Universität Erfurt, Erfurt.
- ▶ Faix, T. (2023, Dezember). Transformation – Kirche in der Spannung zwischen würdevollem Sterben und neuen Aufbrüchen. Theologisches Forschungskolleg der Universität Erfurt, Erfurt.
- ▶ Künkler, T., & Faix, T. (2023). Herzen & Systeme. Der Transformationspodcast. Der Podcast mit dem doppelten Blick. Ein Podcast der CVJM-Hochschule. Macht, Herrschaft, Gewalt (Folge 1).
- ▶ Künkler, T., & Faix, T. (2023). Herzen & Systeme. Der Transformationspodcast. Der Podcast mit dem doppelten Blick. Ein Podcast der CVJM-Hochschule. Das Soziale ist spirituell (Folge 2).
- ▶ Künkler, T., Faix, T., & Müller, S. (2023). Herzen & Systeme. Der Transformationspodcast. Der Podcast mit dem doppelten Blick. Ein Podcast der CVJM-Hochschule. Kanzel-Culture (Folge 3).
- ▶ Künkler, T., Faix, T., & Dietz, T. (2023). Herzen & Systeme. Der Transformationspodcast. Der Podcast mit dem doppelten Blick. Ein Podcast der CVJM-Hochschule. Teufel für Skeptische (Folge 4).
- ▶ Künkler, T., Faix, T., & Bils, S. (2023). Herzen & Systeme. Der Transformationspodcast. Der Podcast mit dem doppelten Blick. Ein Podcast der CVJM-Hochschule. Folge 5—Wovon ist Kirche besessen? (Folge 5).
- ▶ Künkler, T., Faix, T., & dos Santos, C. (2023). Herzen & Systeme. Der Transformationspodcast. Der Podcast mit dem doppelten Blick. Ein Podcast der CVJM-Hochschule. Macht und Gewalt (Folge 6).
- ▶ Faix, T., & Dietz, T. (2023). Karte und Gebiet. Der Ethikpodcast. Staffel 2 „Sexualethik“. Sex & Gender (Folge 15).

- ▶ Faix, T., & Dietz, T. (2023). Karte und Gebiet. Der Ethikpodcast. Staffel 2 „Sexualethik“. Sexualisierte Gewalt (Folge 16).
- ▶ Faix, T., & Dietz, T. (2023). Karte und Gebiet. Der Ethikpodcast. Staffel 2 „Sexualethik“. Gleichberechtigung (Folge 17).
- ▶ Faix, T., & Dietz, T. (2023). Karte und Gebiet. Der Ethikpodcast. Staffel 2 „Sexualethik“. Transidentität (Folge 18).
- ▶ Faix, T., & Dietz, T. (2032). Karte und Gebiet. Der Ethikpodcast. Staffel 2 „Sexualethik“. Sexualethik: Von Purity Culture bis Polyamorie (Folge 19).
- ▶ Faix, T., & Dietz, T. (2023). Karte und Gebiet. Der Ethikpodcast. Staffel 2 „Sexualethik“. Queer & mehr (Folge 20).
- ▶ Faix, T., & Dietz, T. (2023). Karte und Gebiet. Der Ethikpodcast. Staffel 2 „Sexualethik“. Ehe—Leitbild oder Auslaufmodell (Folge 21).
- ▶ Faix, T., & Dietz, T. (2023). Karte und Gebiet. Der Ethikpodcast. Staffel 2 „Sexualethik“. Familie (Folge 22).
- ▶ Faix, T., & Dietz, T. (2023). Karte und Gebiet. Der Ethikpodcast. Staffel 2 „Sexualethik“. Prostitution / Sexarbeit (Folge 23).
- ▶ Faix, T., & Dietz, T. (2023). Karte und Gebiet. Der Ethikpodcast. Staffel 2 „Sexualethik“. Live auf dem Kirchentag (Folge 24).
- ▶ Faix, T., & Dietz, T. (2023). Karte und Gebiet. Der Ethikpodcast. Staffel 2 „Sexualethik“. Heißer Sommer (Folge 25).
- ▶ Haubold, K. (2023, Mai). Fresh Expressions of Church. Seminar Gemeindeaufbau an der Evangelischen Hochschule Tabor, Marburg an der Lahn.
- ▶ Haubold, K. (2023, Juni). Roadtrip Zukunft Mitwirkung bei einem Podium auf dem Evangelischen Kirchentag, Nürnberg.
- ▶ Haubold, K. (2023, Oktober). Eintauchen in die Kirche der Zukunft. „Treffpunkt labORatorien“ der Ev. Kirche Pfalz und der Initiative „schon.jetzt“, Ludwigshafen.
- ▶ Haubold, K. (2023, November). Die Fresh X Bibel—Von der Fresh X Bewegung inspiriertes Bibellesen. Veranstaltung „BibelXperimente“ der Erzdiözese Freiburg, online.
- ▶ Haubold, K., Krüger, R., & Rempe, D. (2023). Frischetheke — erlesene Ideen für die Kirche von Morgen. Daniel, wie können wir schöpferisch Kirche sein? (Folge 72).
- ▶ Haubold, K., Krüger, R., & Schlegel, T. (2023). Frischetheke — erlesene Ideen für die Kirche von Morgen. Thomas, wie halten wir das Waldsterben auf? (Folge 74).
- ▶ Haubold, K., Krüger, R., & Schlege, T. (2023). Frischetheke — erlesene Ideen für die Kirche von Morgen. Thomas, brauchen wir Labels? (Folge 75).
- ▶ Haubold, K., Krüger, R., Lapp, T., & Schweiger, J. (2023). Frischetheke — erlesene Ideen für die Kirche von Morgen. Judith & Thekla: Wie predigt man beim Jonglieren? (Folge 76).
- ▶ Haubold, K., Krüger, R., & Jung, E. (2023). Frischetheke — erlesene Ideen für die Kirche von Morgen. Eva, soll die Kirche den Gottesdienst verbieten? (Folge 77).
- ▶ Haubold, K., Krüger, R., Schönfelder, T., & Lahr, T. (2023). Frischetheke — erlesene Ideen für die Kirche von Morgen. Tabea und Tim: Zeitreise Kirche 2033—Liveaufnahme beim Kirchentag 2023 (Folge 78).
- ▶ Haubold, K., Krüger, R., Diekmeyer, T., & Flösser, S. (2023). Frischetheke — erlesene Ideen für die Kirche von Morgen. Wie wird ein Festival? (Folge 79).
- ▶ Haubold, K., Krüger, R., & Faerber, W. (2023). Frischetheke — erlesene Ideen für die Kirche von Morgen. Walter, warum willst du die Kirche auswildern? (Folge 80).
- ▶ Haubold, K., Krüger, R., & Schleifenbaum, A. (2023). Frischetheke — erlesene Ideen für die Kirche von Morgen. Adrian, darf man das? (Folge 81).

PROF. DR. RÜDIGER GEBHARDT

- ▶ Gebhardt, R. (2023, Mai). Die Auswirkung der Corona-Pandemie im Arbeitsleben, Bildungsbereich, der Kirche und im täglichen Miteinander. Expertenforum Bathildisheim e. V., Bad Arolsen-Mengeringhausen.

KATHARINA HAUBOLD

- ▶ Haubold, K. (2023, März). Aufbau im Abbau — Inspirationen aus der Fresh Expressions of Church Bewegung. Evangelische Akademie Frankfurt, Frankfurt am Main.
- ▶ Haubold, K. (2023, März). Potenzial freisetzen. CVJM Kreisverband Siegerland, Siegen.
- ▶ Haubold, K. (2023, April). Kirche an anderen Orten. Diözese Graz-Seckau, Graz, Österreich.
- ▶ Haubold, K. (2023, Mai). Impulse aus der Fresh X-Bewegung. Digitaler Stammtisch des Evangelisch-lutherischen Kirchenkreis Wolfsburg-Wittingen, online.

- ▶ Liesendahl, J., Büchert, B., Haubold, K., & Schickle, J. (2023). *Schöner Glauben*. Theolab Workbook — Glaube fällt [nicht] vom Himmel.

PROF. DR. STEFAN JUNG

- ▶ Jung, S. (2023, Februar). *Capacity Development in the context of Cluster Policy in Kenya — Applying Capacity WORKS Methodology for Sustainable Development*. Leadership Development Program, Nairobi/Kenia.
- ▶ Jung, S., & Vogel, M. (2023, März). *Reinventing Organizations — Geht das überhaupt: Organisation ohne Hierarchie? — Kritische Reflexionen zu Frédéric Laloux's „Reinventing Organizations“*. Institut für interdisziplinäre Arbeitswissenschaft der Leibniz Universität, Hannover.
- ▶ Jung, S. (2023, September). *Leadership Development in the context of Skills Development for Youth Employment — Promoting needs-based Technical and Vocational Education and Training (TVET) and youth employment in Nigeria*. Leadership Development Program, Lagos/Nigeria.
- ▶ Jung, S., & Schöttler, R. (2023, Dezember). *Wie wirken kirchliche Erprobungs- und Innovationsräume im Kontext der Evangelischen Kirche im Rheinland—Ergebnisvorstellung einer quantitativen und qualitativen Begleitforschung*. Forum Strategische Innovation, Evangelische Kirche im Rheinland (EKiR), online.

PROF. DR. FLORIAN KARCHER

- ▶ Karcher, F. (2023, März). *Unternehmerisch Kirche sein*. Jahrestagung des Fresh X Netzwerks, Kassel.
- ▶ Karcher, F. (2023, Juni). *Milieuüberschreitung in der Jugend- und Sozialarbeit*. Forum Jugend- und Sozialarbeit, Berlin.
- ▶ Karcher, F. (2023, September). *Missio Dei und Kirchentheorie*. Fresh X Summer School in Kooperation mit der Theologischen Fakultät der Uni Halle, Halle a. d. Saale.
- ▶ Karcher, F. (2023, Dezember). *Präsentation der Wirkungsanalyse der Stiftung WERTESTARTER*. Stiftungsvorstand, online.
- ▶ Karcher, F., & Daum, C. (2023, September). *Herausforderungen Christlicher Jugendarbeit*. Präsentation der Studienergebnisse. Fachtag „Zukunft der Jugendarbeit“, Kassel.

- ▶ Karcher, F., & Müller, S. (2023, September). *Lernende Kirche sein*. Evaluation der Erprobungsräume der Lippischen Landeskirche. Synode der Lippischen Landeskirche, Detmold.

PROF. DR. TOBIAS KÜNKLER

- ▶ Künkler, T. (2023, März). *Singles – jenseits der Ehe- und Familiennorm?!?* Forum Familie und Generationen, Reihe: „Vielfalt. Herausfordernd. Bereichernd.“, Akademie Elstal.
- ▶ Künkler, T. (2023, März). *Das Konzept der Fülle und das Verhältnis von Sozialer Arbeit und Religion*. Tagung „Nun sag, wie hast Du ´s mit der Religion?“ Zur Bedeutung der Religion für die Soziale Arbeit vom 30.-31. März 2023 an der Universität Vechta, Vechta.
- ▶ Künkler, T. (2023, April). *(Jugend-)Sexualität im gesellschaftlichen Wandel*. Weißes Kreuz / Fach- und Freundestagung, Kassel.
- ▶ Künkler, T., & Faix, T. (2023). *Herzen & Systeme*. Der Transformationspodcast. Der Podcast mit dem doppelten Blick. Ein Podcast der CVJM-Hochschule. Macht, Herrschaft, Gewalt (Folge 1).
- ▶ Künkler, T., & Faix, T. (2023). *Herzen & Systeme*. Der Transformationspodcast. Der Podcast mit dem doppelten Blick. Ein Podcast der CVJM-Hochschule. Das Soziale ist spirituell (Folge 2).
- ▶ Künkler, T., Faix, T., & Müller, S. (2023). *Herzen & Systeme*. Der Transformationspodcast. Der Podcast mit dem doppelten Blick. Ein Podcast der CVJM-Hochschule. Kanzel-Culture (Folge 3).
- ▶ Künkler, T., Faix, T., & Dietz, T. (2023). *Herzen & Systeme*. Der Transformationspodcast. Der Podcast mit dem doppelten Blick. Ein Podcast der CVJM-Hochschule. Teufel für Skeptische (Folge 4).
- ▶ Künkler, T., Faix, T., & Bils, S. (2023). *Herzen & Systeme*. Der Transformationspodcast. Der Podcast mit dem doppelten Blick. Ein Podcast der CVJM-Hochschule. Folge 5 — Wovon ist Kirche besessen? (Folge 5).
- ▶ Künkler, T., Faix, T., & dos Santos, C. (2023). *Herzen & Systeme*. Der Transformationspodcast. Der Podcast mit dem doppelten Blick. Ein Podcast der CVJM-Hochschule. Macht und Gewalt (Folge 6).

ANNA-LENA MOSELEWSKI

- ▶ Moselewski, A.-L. (2023, Februar). Fresh X und Jugendarbeit. Fachlichter der Ev.-Luth. Landeskirche Hannovers, Verden.
- ▶ Moselewski, A.-L. (2023, Februar). Nachfolge und Nachhaltigkeit. Mitgliederversammlung Gnadauer Verband, Berlin.
- ▶ Moselewski, A.-L. (2023, März). Lobpreis im Kontext von Kirchenmusik. Studierendentagung EKKW, Hofgeismar.
- ▶ Moselewski, A.-L. (2023, März). Fresh X und Jugendarbeit. Tagung „Kirche unterwegs zur jungen Generation“, Loccum.
- ▶ Moselewski, A.-L. (2023, Juni). Leitung Podiumsdiskussion „Verdurstet an der Quelle: Geistlich leiten in der Kirche“. Kirchentag, Nürnberg.
- ▶ Moselewski, A.-L. (2023, September). Lobpreis und Schöpfung. SPIRIT Kongress, Bochum.

SINA MÜLLER

- ▶ Karcher, F., & Müller, S. (2023, September). Lernende Kirche sein. Evaluation der Erprobungsräume der Lippischen Landeskirche. Synode der Lippischen Landeskirche, Detmold.

LENA NIEKLER

- ▶ Niekler, L., & Nehlsen, J. (2023, Januar). Kirchlich-missionarische Aufbrüche innerhalb der Fresh X-Bewegung in Deutschland. Neujahrsempfang Wunderwerke e. V., Essen.
- ▶ Niekler, L. (2023, Juli). Young Leaders—Wie können junge Menschen für Leitungsverantwortung gewonnen werden? aej-Partnertreffen, Frankfurt.
- ▶ Niekler, L. (2023, September). Einblicke in die Wirkungsanalyse der Weiterbildung für Pionier*innen an der CVJM-Hochschule. Gemeinsame Konferenz der Verantwortlichen für Reformprozesse sowie für die Neuen Aufbrüche in den Gliedkirchen der EKD, Kassel.
- ▶ Niekler, L. (2023, September). Die Zukunft liegt in jungen Händen—Was brauchen „Young Leaders“ um Verantwortung übernehmen zu können. Fachtag „Zukunft der Jugendarbeit“, CVJM-Hochschule, Kassel.

PROF. DR. JOACHIM K. RENNSTICH

- ▶ Rennstich, J. K. (2023, August). Was die Zukunft birgt: Impuls zu Zukunftsentwicklungen. CJD Jugendforum, Eisenach.

DR. DANIEL WEGNER

- ▶ Wegner, D. (2023, Juni). Kooperationen zwischen Diakonie und Kirche. Theologische Aspekte und Praxisanalysen zur Gemeinwesendiakonie. Forschungskolloquium CVJM-Hochschule, Kassel.
- ▶ Wegner, D. (2023, Juli). Ist mir egal. Wenn der Glaube auf der Strecke bleibt. Empirische Perspektiven zu Dekonstruktion und Dekonversion. Konferenz Missionale Kirche 2023, Neuendettelsau.
- ▶ Wegner, D. (2023, Dezember). Kooperationen zwischen Diakonie und Kirche. Theologische Aspekte und Praxisanalysen zur Gemeinwesendiakonie. 20. Forum Diakoniewissenschaft unter dem Titel „innovativ kooperativ. Diakonie in Vernetzung“, Universität Bielefeld — Institut für Diakoniewissenschaft und Diakonienmanagement, Bielefeld.

PROF. DR. ALEXA WILKE


- ▶ Wilke, A. (2023, November). Wird das Buch noch gebraucht? Die Rolle der Bibel in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Keynote bei der Landesfachkonferenz Hannover/Oldenburg, Verden/Aller.


PROF. DR. GERMO ZIMMERMANN


- ▶ Zimmermann, G. (2023, Januar). Jugend in der Krise. Theoretische Überlegungen und praktische Implikationen für die (offene) Jugendarbeit. Hochschule Fulda, Fulda.
- ▶ Zimmermann, G. (2023, März). Jugendarbeit wirkt?! Chancen und Grenzen der verbandlichen Jugendarbeit. Empirische Erkenntnisse und praktische Impulse. Delegiertenkonferenz der Ev. Jugend im Rheinland, online.
- ▶ Zimmermann, G. (2023, Juli). Dem Fachkräftemangel in der Sozialen Arbeit begegnen. Gesamtleiterkonferenz im Christlichen Jugenddorfwerk Deutschland e.V., online.

CVJM-HOCHSCHULE

Hugo-Preuß-Straße 40
34131 Kassel
Tel: 0561-3087-500
info@cvjm-hochschule.de

 /CVJM.Hochschule

 /cvjmhochschule

 /cvjmhochschule

www.cvjm-hochschule.de

SPENDENKONTO

CVJM-Hochschule

IBAN: DE76 5206 0410 0000 0037 78

BIC: GENODEF1EK1

ONLINESPENDE

Spenden Sie online unter:

www.cvjm-hochschule.de/spenden

Wir sind ausgezeichnet:

